

**Werner-Heisenberg-Gymnasium**

# **Gestaltung der Berufs- und Studienorientierung**

## **Vorschläge der Berufsberatung**

**PROJEKT ICH**  
LEBENSBEGLEITENDE BERUFSBERATUNG

# Übergreifende Angebote der Berufsberatung

## Schulsprechstunde



Frau Mandy Ehrke  
Berufsberaterin vorm Erwerbsleben (akademische Berufe)  
Mail: [mandy.ehrke@gmx.de](mailto:mandy.ehrke@gmx.de)  
Tel.: 0341 580885125

## Elternarbeit



- Teilnahme der Berufsberatung an regulären Elternabenden 8.-12. Klasse
- Durchführung von gesonderten Elternabenden zum Thema Berufs- und Studienorientierung
- monatliche Elternsprechstunden

## Nachmittagsseminare



- „Bewerbungstraining“, „Das Vorstellungsgespräch“, „Das Assessment Center“
- „Stärkenanalyse“, „Wie finde ich mein Traumpraktikum?“
- „Wege ins Ausland“
- „Studienfelder im Detail betrachtet“ (ggf. inkl. Expertenvortrag)

## 5. bis 7. Klasse



### Übergeordnete Ziele

- Einblicke in die Arbeitswelt erhalten
- Sich praxisorientiert mit der Arbeitswelt auseinandersetzen

Sensibilisieren

### Konkrete Vorschläge

- Methoden für den Unterricht: Berufetabu, Die Montagsmaler, Berufe-Quiz, Fehlersuche, Kuchentechnik, etc.
- Hausaufgabe: Berufe-Interview „Welche Berufe gibt es in deiner Familie?“
- Shadowingtag in Klasse 7
- Teilnahme am „Girls day/ Boys day“
- Teilnahme am „Green Day“
- Messebesuch Modell Hobby Spiel „Schule mal anders“

## 8. Klasse

### Übergeordnete Ziele

- Berufsfelder und Berufsbilder kennen lernen
- Eigene Fähigkeiten und Stärken einschätzen lernen
- Zukunftsvorstellungen entwickeln

Informieren

### Konkrete Vorschläge

- Elternabend „Die Berufsberatung stellt sich vor – Ausgabe BWP“
- BO „Die Berufsberatung stellt sich vor - Einführung Berufswahlpass (**BWP**)“, „Stärkenanalyse - Wer bin ich, Was kann ich?“, „Wie finde ich Berufe, die zu mir passen?“
- Testungen „BWT - Berufswahltest“, „Interessenstest“
- Schnuppertag am BTZ Borsdorf der IHK und Handwerkskammer
- Teilnahme am „Girls day/ Boys day“
- Teilnahme am „Green Day“
- Messebesuch Modell Hobby Spiel „Schule mal anders“

## 9. Klasse

### Übergeordnete Ziele

- Sich praxisorientiert mit der Arbeitswelt auseinandersetzen
- Eigene Fähigkeiten und Stärken in Beziehung zu beruflichen Anforderungen setzen
- Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten kennenlernen
- Informations- und Beratungsangebote kennenlernen, werten und nutzen lernen

Konkretisieren

### Konkrete Vorschläge

- Elternabend „Die Berufsberatung stellt sich vor - Alternative Wege zum Abitur – Schülerpraktikum Klasse 9“
- BO „Besuch im Berufsinformationszentrum (BIZ)“, „Vorbereitung auf das Schülerpraktikum, inkl. Bewerbungstraining, Check dein Profil, einmal Personalchef sein, etc.“
- Durchführung Schülerpraktikum in einem Betrieb (5 Tage)
- Testungen „BWT - Berufswahltest“, „Interessenstest“
- Teilnahme am „Girls day/ Boys day“

Vorletzte Schulwoche, und Montag vor den Ferien gemeinsame Auswertung

## 10. Klasse



### Übergeordnete Ziele

- Berufliche Alternativen kennen und einschätzen lernen
- Entscheidung für berufliche Ausbildung oder Studium bewusst treffen
- Eigene Berufsvorstellungen konkretisieren

Konkretisieren

### Konkrete Vorschläge

- Elternabend „Wer die Wahl hat, hat die Qual“
- BO „Vorbereitung auf die Projektwoche – Alles rund ums Studium“, „Unternehmensplanspiel“
- Projektwoche „Alles rund ums Studium“
- Durchführung Schülerpraktikum in einem Betrieb (14 Tage)
- Testungen „BWT - Berufswahltest“, „Interessenstest“
- Teilnahme an „Unternehmen machen Schule“ der IHK

# 11. Klasse

Entscheiden

## Übergeordnete Ziele

- Eigene Berufs- und Studienvorstellungen präzisieren und Entscheidungen vorbereiten
- Informations- und Beratungsangebote für das Studium kennen und nutzen
- Bewerbung planen und trainieren

## Konkrete Vorschläge

- Elternabend „Wege nach dem Abitur“
- Hochschul-Schnuppertag in der 3. Schulwoche, drei Tage am Stück
- BO „Wege nach dem Abitur“, „Vorbereitung auf den Tag der offenen Hochschultür“
- Testungen „SET –Selbsterkundungstool“
- Teilnahme an „Tag der offenen Hochschultür“ und Messe „Vocatum“
- Ferienhochschule HTWK, Orientierungsworkshop zur Studienwahl und Studieninformationstage an der Uni Leipzig, Studieninformationstage an der Berufsakademie, Schnupperstudium HfT, etc.

## 12. Klasse

Entscheiden

### Übergeordnete Ziele

- Informations- und Beratungsangebote für das Studium kennen und nutzen
- Bewerbung planen und trainieren
- Entscheidung treffen und Alternativen einplanen

### Konkrete Vorschläge

- Wahrnehmung einer persönlichen Beratung durch die Berufsberatung
- Elternabend „Wege nach dem Abitur“
- BO „Studienbewerbung inkl. NC und Fristen“, „Abschlussveranstaltung mit Bestandsaufnahme“, „Vorbereitung auf den Tag der offenen Hochschultür“
- Testungen „SFBT - Studienfeldbezogenen Beratungstest“
- Teilnahme an „Tag der offenen Hochschultür“ und Messe „Vocatium“
- Ferienhochschule HTWK, Orientierungsworkshop zur Studienwahl und Studieninformationstag an der Uni Leipzig, Studieninformationstag an der Berufsakademie, Schnupperstudium HfT



# Allgemeine Angebote für Schüler/innen



## Messen und Veranstaltungen

- „HORIZON“
- „Schau rein“ Woche der offenen Unternehmen
- Ausbildungsbörse 2018
- Ausbildungsbörse der Agentur für Arbeit
- Jobmesse Leipzig Congress Center
- Stuzubi
- Aktionstag Lehrstellen
- Ausbildungs- und Studienbörse Stadt Leipzig
- Tag des Handwerks
- Job und Ausbildungsmesse
- Azubi und Studientage Leipzig

# Weitere Angebote der Berufsberatung



- Zusteuerung von leistungsschwachen Schülern der Klassen 8-12 zur Berufsberatung (Durchführung BWT)
- Standbetreuung der Berufsberatung am Tag der offenen Tür des WHS
- Einbindung in Projektwochen
- Traumberufetag / Schülerkongress / Berufsinformationsabend (Unterstützung bei der Vor- und Nachbereitung)
- Lehrerworkshops

# Ideensammlung

